

Musterbrief Gas 6 „Widerspruch gegen Gaspreissenkung, Zahlungsvorbehalt“

Absender:
Michaela Muster
Musterweg 1
99999 Musterstadt

An den
Versorger

Datum:

**Kundennummer/Vertragsnummer [zutreffende Bezeichnung]
Ihr Schreiben vom [Datum]**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben angekündigt, dass Sie die Preise für den Gasbezug senken werden. Auch wenn ich im Prinzip eine Preissenkung begrüße, kann ich jedoch deren Umfang nicht nachvollziehen. Ich bin der Meinung, dass die Preissenkung angesichts der in der Vergangenheit stark angehobenen Preise und der aktuellen Marktlage hätte höher ausfallen müssen.

Ich fordere Sie daher auf, mir die Angemessenheit Ihrer Preise und der Preissenkung durch eine nachvollziehbare und prüffähige vollständige Offenlegung Ihrer Kalkulationsgrundlagen nachzuweisen. Bis zu diesem Nachweis werden Ihre Forderungen nicht fällig. Insoweit berufe ich mich ausdrücklich auf den Einwand der Unbilligkeit im Sinne des § 315 Abs. 3 Satz 2 BGB.

Ich erkläre hiermit ausdrücklich, dass ich künftige Zahlungen nur unter dem **Vorbehalt** leiste, Zahlungen aufgrund überhöhter Preise zurückzufordern. Die Zahlung erfolgt insoweit ohne Anerkennung einer Rechtspflicht, allerdings mit rechtsverbindlicher Wirkung. Auch die bisherigen Preise bzw. Preisanpassungen halte ich für unbillig und behalte mir vor, diese gerichtlich prüfen zu lassen und Überzahlungen zurückzufordern.

Bitte bestätigen Sie mir kurzfristig schriftlich den Zugang dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Hinweise zur Verwendung des Musterbriefes

1. Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm (MS WORD, Open Office, etc.).
2. Ergänzen Sie ihn mit Ihren Absenderangaben, der Anschrift des Unternehmens, an das der Musterbrief gehen soll; und ggf. Ihrer Kunden- und/oder Rechnungsnummer
3. Schicken Sie diesen Brief an das Unternehmen, nicht an die Verbraucherzentrale